

# Typische Standfragen

mit Antworten

## **Wichtiger Hinweis:**

Bitte schau dir vor jedem Info-standeinsatz unsere aktuelle Broschüre an. Du findest sie ebenfalls im Online-Advokatenbereich.

---

### **Was sind das für Kinder auf den Kinderkuverts? Sind das echte Kinder?**

Ja! Diese Kinder besuchen bereits ein Compassion-Kinderzentrum. Sie haben noch keinen Paten. Der Platz im Kinderzentrum wird aktuell aus einem Hilfsfonds für „Kinder ohne Paten“ bezahlt. Wenn eine Patenschaft für eins der Kinder übernommen wird, können die nächsten Kinder ins Compassion-Patenschaftsprogramm aufgenommen werden.

### **Wie lange habe ich Zeit mich zu entscheiden, wenn ich ein Kinderkuvert mitnehme?**

Wenn jemand ein Kinderkuvert mitnimmt, dann hat die Person zwei Wochen Zeit, sich zu entscheiden. In dieser Zeit suchen wir nicht woanders nach einem Paten für dieses Kind. Wenn innerhalb dieser zwei Wochen die Patenschaft nicht über den QR-Code/ das Online-Formular oder den ausgefüllten Abschnitt (Foto/Scan per Mail oder per Post) des Kinderkuverts übernommen wird, machen wir uns wieder auf die Suche nach einem Paten für dieses Kind.

### **Welches Kind braucht am meisten Hilfe?**

Alle Kinder in den Compassion-Kinderzentren sind bedürftig. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort kennen ihr Umfeld und entscheiden darüber, welche Kinder ins Patenschaftsprogramm aufgenommen werden.

### **Ich kann mich nicht entscheiden ... Welches Kind soll ich nehmen?**

Vielleicht hat die Person Interesse oder eine Verbindung zu einem bestimmten Land (bzgl. Patenkindbesuch – wo man vielleicht schon immer mal hinreisen wollte, bzgl. Briefkontakt – ein Land, dessen Sprache man versteht oder sogar schreiben kann). Oder man übernimmt die Patenschaft für ein Kind, das schon besonders lange auf Paten wartet (Blankoformular in der Broschüre oder QR-Code zum allgemeinen Formular auf der Website).

### **Betreut Compassion Waisenkinder?**

Auch Waisenkinder sind Teil des Compassion-Programms. Dabei betreibt Compassion aber keine eigenen Waisenhäuser. Wo möglich – und in vielen der Länder, in denen wir arbeiten, völlig üblich – leben die Kinder weiterhin in ihrer Familie bei Verwandten. Das Kinderzentrum besuchen sie dann wie alle anderen Kinder für einen Tag in der Woche oder mehrere Stunden pro Tag.

### **Arbeitet Compassion auch im Land XY?**

Hier kann man gemeinsam einen Blick in die Compassion-Länderübersicht in der Broschüre werfen (vorletzte Seite). Die Seite kann auch die ganze Zeit aufgeklappt auf dem Tisch liegen – eignet sich gut als Gesprächsstart.

## Wie lange dauert eine Patenschaft?

Eine Patenschaft soll in die Selbständigkeit begleiten. Daher wird im Kinderzentrum darauf geachtet, dass idealerweise jedes Patenkind einen weiterführenden Schul- oder Ausbildungsabschnitt beendet hat und für sich selbst sorgen kann, wenn die Teilnahme am Compassion-Programm abgeschlossen wird. Das ist meistens im Zeitraum zwischen 18 und 21 Jahren.

## Woher weiß ich, dass mein Geld auch ankommt?

Dazu am besten an der letzten Seite in der Broschüre orientieren:

- Compassion veröffentlicht jährlich seinen Wirkungsbericht auf der Website
- Compassion Deutschland hat das Spendensiegel vom Deutschen Spendenrat
- Auch die Partnerländer werden regelmäßig geprüft, in Deutschland durch einen Wirtschaftsprüfer, Compassion International durch die internationale Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG und die Länderbüros durch Compassion International

## ... und wie viel von dem Geld kommt bei meinem Patenkind an?

Compassion hat sich dazu verpflichtet, von den 30 Euro Patenschaftsbeitrag mindestens 80 % zugunsten des Patenkindes einzusetzen. Etwa 10 % sind Verwaltungskosten und weitere 10 % setzen wir ein, um weitere Paten zu finden und Menschen auf das Anliegen von Compassion aufmerksam zu machen. Für mehr Details zu dem Thema kann auch auf den jährlichen Wirkungsbericht auf der Website von Compassion hingewiesen werden.

## Kann ich dem Patenkind schreiben?

Wir ermutigen sehr dazu! Jeder Brief ist Hoffnung, Unterstützung und Ermutigung für das Patenkind. Der persönliche Kontakt kann einem Kind helfen, an sich selbst zu glauben, es inspirieren, in der Schule besser zu lernen und es näher zu Gott führen. Die Briefe können ganz einfach über [MeinCompassion.de](http://MeinCompassion.de) geschrieben werden. Die Login-Daten befinden sich im Infopaket am Beginn der Patenschaft.

## Unterstütze ich auch die Familie?

Ja. Das Kind steht im Zentrum der Arbeit, deswegen erhalten in den meisten Kinderzentren auch die Eltern Kurse und Schulungen. So wird das familiäre Umfeld der Kinder gestärkt und sie können dort gesund aufwachsen.

## Kann ich kündigen? Und was passiert dann mit dem Patenkind?

Die Patenschaft kann jeden Monat gekündigt werden. Das Kind bleibt weiterhin im Compassion-Kinderzentrum und Compassion sucht dann einen neuen Paten für das Kind.

## Kann ich mein Patenkind besuchen?

Ja, dazu muss die Reise mindestens 8 Wochen vorher bei uns im Büro angemeldet werden. Der Aufenthalt in dem gewählten Land wird selbst organisiert. Der Patenkindbesuch findet an einem Tag statt und wird von Compassion organisiert. Die Kosten für den Patenkindbesuch (z. B. Übersetzer, Fahrer, Essen) trägt der Pate.

## Kann ich meinem Patenkind zu Weihnachten auch Pakete schicken?

Als Pate kann man seinem Patenkind einen Brief zu Weihnachten oder zum Geburtstag schreiben und auch ein Geldgeschenk machen. Die Mitarbeiter des Kinderzentrums besprechen mit den Eltern, was von dem Geld zum Geburtstag gekauft wird und von der Spende in den Weihnachtsfonds bekommt jedes Kind im Kinderzentrum ein Weihnachtsgeschenk. Der Versand von Paketen ist nicht möglich, da die Kosten für Versand, Zoll und Organisation unverhältnismäßig hoch wären.

## Kann ich im Kinderzentrum/bei Compassion ein Praktikum oder FSJ machen?

In den Compassion-Programmländern arbeiten ausschließlich lokale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Daher ist eine Mitarbeit durch ein Praktikum vor Ort nicht möglich. Wer sich für das Anliegen von Compassion einsetzen möchte, kann das vor allem mit einer Patenschaft oder der ehrenamtlichen Mitarbeit in Deutschland tun.

Das war eine Auswahl der Fragen, die unserer Erfahrung nach häufig an Infoständen gestellt werden. Wenn du mehr ins Detail gehen möchtest, lies dir gerne auch die [FAQ](http://FAQ) auf unserer Website durch: [compassion.de/faq](http://compassion.de/faq)

---